

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herr
Robert Seeber
Präsident des Bundesrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.071.570

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3718/J-BR/2020

Wien, am 20. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Bundesräte, Kolleginnen und Kollegen haben am 31. Januar 2020 unter der Nr. **3718/J-BR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Schließung von Bezirksgerichten in Tirol und Vorarlberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

- 1. Unterstützen Sie die Schließung weitere Bezirksgerichte und daher die Ausdünnung des "Ländlichen Raums"?
- 2. Wie viele Bezirksgerichte werden in Tirol und Vorarlberg tatsächlich geschlossen?
- 3. In welchem Zeitraum sollen sie geschlossen werden?
- 4. Welche Bezirksgerichte sollen geschlossen werden?
- 5. Was wird aus den leerstehenden Gebäuden?
 - a. Übernimmt die BIG die Gebäude?
- 6. Wie viele dieser Gebäude gehören den Gemeinden?
- 7. Was geschieht mit den Richtern und Bediensteten der Bezirksgerichte?
 - a. Werden diese versetzt?
 - b. Welcher Bedienstete oder Richter wird wohin versetzt?
 - c. Wie viel von den Richtern und Bediensteten gehen in Pension oder Ruhestand?

- *8. Wie wollen Sie in ihrem Wirkungsbereich der Ausdünnung des „Ländlichen Raums“ entgegenwirken?*
- *9. Werden sie für die Bediensteten, die keine Beamten sind Sozialpläne erstellen?*
- *10. Wie viele Bedienstete werden von Kündigungen betroffen sein?*
- *11. Wie viele Firmen, die Dienstleistungs-, Lieferverträge oder andere Verträge mit den Bezirksgerichten haben sind davon betroffen?*
- *12. Falls Sie nicht vorhaben Bezirksgerichte zu schließen, werden Sie die notwendigen Investitionen für die Standorte veranlassen?*

Ich verweise auf meine grundsätzlichen Ausführungen in der Beantwortung der inhaltlich gleichlautenden Anfrage Nr. 3713/J-BR/2019.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

